

Inheimliche Interpunktion.

Eine Erinnerung von H. N. St.

Auf einer Rückkehr von Warschau...

Das Gasthaus zum weißen Ross...

„Ach, ganz recht, ja, ja, wirklich, das Zimmer — aber dieses Zimmer —“

„Fritz“, rief er nach dem Hintergrund...

Der gerufene Hausknecht — das Wort klang viel zu derb für die hochaufgeschlossene, schlaffe Gestalt...

„Befehlen der Herr noch was?“ Eine Inanhaft dünne Stimme.

„Danke, Sie können gehen.“ Ich wusch mir die Hände und ging dann nach dem Gastzimmer hinunter...

Merkwürdig, dachte ich einen Moment, aber dann fiel mir ein, wahrscheinlich war ich für diese Leute ein „großes Tier“ und lieferte dem Stammtisch ein anregendes Thema.

Dank, der Stellner endlich mit dem „Strich gemacht“ Beefsteak erschien. Alle Achtung — es war wirklich gut...

Ich erhob mich gleichfalls, und während der Wirt mir dienstfertig den Hut reichte, flüsterte er besorgt: „Wenn irgend etwas heute Nacht!“

Ich stützte einen Augenblick, ich war nicht gewöhnt, Nachts „etwas zu befehlen“ — aber dann fiel mir die ominöse 13 wieder ein, und ich dankte lächelnd.

In meinem Zimmer angelangt, übermannte mich die Müdigkeit plötzlich dermaßen, daß ich mich, schnell ausziehend, meine Sachen auf den kleinsten Tisch an der Wand und mich selbst in die schmale Eisenbettstelle warf.

Ich mochte wohl schon eine ganze Weile geschlafen haben, als ich plötzlich wie geschüttelt aufwachte. Mühsam riß ich die Augen auf und sah an der gegenüberliegenden Wand — ja, war denn das kein Traum?

Nein, ich sah es wirklich, ein großes, feuriges Ausrufungszeichen! Ich schloß die Augen eine Sekunde wie gebendet — ich machte sie wieder auf — das Ausrufungszeichen war da. Ich fixierte es mit angehaltenem Atem — das Ausrufungszeichen war da!

S-O-M-E Goodies! — the kind that melt in your mouth — light, fluffy, tender cakes, biscuits and doughnuts that just keep you hanging 'round the pantry — all made with CALUMET BAKING POWDER...

Plötzlich mußte ich heil auflachen — nein, daß mich so etwas auch nur einen Augenblick irritieren konnte! Was anders war das seltsame Klammereichen als ein Lichtreflex von der Straßenbeleuchtung...

War das der Spuk von No. 13? Doch nein, das war ja alles Unsinn! Meine überreizten Nerven spielten mir wohl einen Schabernack.

Noch einen Blick warf ich auf die Wand — dort glitzerte nach wie vor das große, leuchtende Ausrufungszeichen.

Ich drehte mich auf die andere Seite und bald schlief ich wieder ein. Als ich am anderen Morgen aufwachte, erschien mir alles wie ein wüster Traum.

Ich sprang auf und wollte eben die verhängnisvolle Stelle näher untersuchen — da — welche fatale Ueberredung, meine goldene Uhr war verschwunden — fälschlich, sie war nicht mehr da.

Sollte der geheimnisvolle Spuk heute Nacht doch kein Traum gewesen sein? Ich untersuchte die Wand über dem kleinen Tisch — es war nichts zu sehen. Endlich, nachdem ich die aufstrebenden Blumen einer noch nie dagewesenen Pflanzensorte nach allen Seiten hin studiert hatte, entdeckte ich an dem einen Stil langlaufend, einen ganz feinen Spalt.

In der Nische, die von der Längswand meines Zimmers und der gegenüberliegenden Stammer gebildet wurde, stand ein alter Schrank. Mit Leichtigkeit schob ich ihn zur Seite und sah in Höhe der verhängnisvollen Stelle ein Loch in der Wand. Das war der Weg, den die weiße Hand genommen hatte!

„Ach du lieber Himmel, ich habe es ja geahnt, zweimal schon ist in dem Zimmer etwas passiert, darum wollte ich es auch nicht hergeben.“

„Ach du lieber Himmel, ich habe es ja geahnt, zweimal schon ist in dem Zimmer etwas passiert, darum wollte ich es auch nicht hergeben.“

„Der berichtigte Einbrecher und Raubmörder, genannt der schwarze Joseph, macht seit einiger Zeit wieder die Gegend unsicher — verschiedene große Hotelgebäude usw. Hauptmerkmale: Hochaufgeschlossene Gestalt, ein blaues und ein dunkles Auge.“

„Mit einem Aufschrei sah ich die Zeitung auf den Tisch fallen — kein anderer als Fritz war dieser berichtigte Einbrecher und Raubmörder! Natürlich war er längst über alle Berge. Aber ich konnte noch von Glück sagen, daß ich mit dem Leben davongekommen war.“

Humor und Ehe.

Die Ehe mit allen so oft wechselnden Erscheinungen am Ehemimmel hat stets den Humor der Unbeteiligten angeregt. Daß die Ehe einer Zwiebel gleiche, bei der man weint und sie doch ist, ist eines der bekanntesten Scherzworte.

Nicht selten wird die Zeremonie der Eheschließung durch unworbergehene Zwischenfälle ihres würdevollen Verlaufes ein wenig entfleidet. Meist sind es die Männer, welche sich die entscheidende Frage des Geistes nach im letzten Augenblick bringen, die über die Zeremonie hinausgehen.

Auch die späteren, ehelichen Ungewitter haben manches Scherzwort hervorgebracht. Sehr gut wußte sich ein „mager Ehemann mit solcher Lage abzufinden.“

„Bitte, nehmen Sie einen Augenblick Platz“, erwiderte der Gatte höflich, „wir sind gerade damit beschäftigt, feitzustellen, wer das eigentlich ist.“

Die Schwiegermutter hat vom Felde vieles zu erdulden; aber nicht selten wird sie oder der Schwiegervater auch als Parlamentär oder Friedensunterhändler angerufen. Ein reicher alter Herr wird unausgesetzt von seinem Schwiegerjohn belästigt, der ihm Tag für Tag die Sünden seiner Tochter vorträgt.

Von Stund an war die Tochter die bravste Frau, und der Schwiegerjohn klagte nicht mehr.

Auch der unentschlossene oder zögernde Liebhaber hat seine Typen geschaffen, die nach und nach in den Volkshumor übergegangen sind. In England erzählt man die Geschichte von dem schwankenden Eheandidaten, der endlich es gewagt hat, schriftlich um seine Dame anzuhalten.

Für einen schwachen Magen. Passende Diät für Alter und Beruf und regelmäßiger Stuhlengang ist alles, was nötig ist.

Am Klavier. Zwei Damen sahen am Klavier; Die eine spielte mit Wasser, Die andere sprach: „Helene, Wir gebt's durch Mark und Beene!“

Gemüthlich. „Sechs Wochen Gefängnis! Nehmen Sie die Strafe an?“ „Ja, wenn S' noch a' Naserl frei ham, Herr Richter?“

Die Hausfrau sollte Dittlingers Mehl PEERLESS

verlangen, nicht bloß weil Sie dadurch einheimische Industrie unterstützen, sondern speziell auch, weil unser Mehl immer die beste Zufriedenheit giebt.

H. Dittlinger Roller Mills Co.

H. W. Benschhorn Schmied und Stellmacher

Allen meinen Kunden und Freunden zur Kenntnisnahme, daß meine Schmiedewerkstatt von 620 nach 624 San Antonio-Strasse verlegt habe.

Alle Arbeit prompt und reell angefertigt. Agent für die South Sea Chilled Blow Co., Fabrikanten des „New Canada Sulfur“ Pfing.

Probieren Sie den Palace Meat Market

wenn Sie erstklassiges Fleisch wünschen, wird überzeugen Sie sich, daß, falls fettes Vieh hier nicht zu haben ist, wir solches von San Antonio oder anderen Märkten beziehen, um unsere Kunden in bester Weise bedienen zu können.

Bob Hering.

Telephon 160. Eigentümer.

JOSEPH FAUST, Präsident. WALTER FAUST, Kassierer. H. G. HENNE, Vice-Präsident. HANNO FAUST, Hilfskassierer. JNO. MARBACH, Vice-Präsident. B. W. NUHN, Hilfskassierer

Erste National-Bank von Neu-Braunfels.

Kapital und Ueberfluß \$160,000.00

Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Wechsel und Kontoverkehrungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einzahlungen prompt befragt. Agenten für Versicherung gegen Feuer und Tornado.

Direktoren:

H. Dittlinger, George Ciband, Joseph Faust, Walter Faust, J. T. Gruene, S. G. Henne, John Marbach.

Ad. F. Moeller.

Baunternehmer u. Kontraktor

Groß- und Kleinbändler in Cement und Baumaterial. Office Telephon 56.

Spiegel,

schadhafte, fleckige, trübe, sehen nicht aus; ich verleihe sie mit einem malgam-Überzug mit wasserdichten Rücken, so daß sie wie neu sind. Preis mäßig. Mache auch neue Spiegel für jeden Zweck.

Geo. Anzly, bei Ad. F. Moeller, 423 Castell Str., Telephon 56.

Wills Hotel.

Das Hotel von Seguin, dessen Wohlleben weit bekannt ist, empfiehlt sein Hotel und Restaurant auch dem geehrten Neu-Braunfeller Publikum, sowie den geehrten Herren Jurors usw. zur kommenden District Court aus beste. Zufriedenheit garantiert. Hochachtungsvoll, W. Hotel.

Zu verkaufen.

der alte Mergel-Platz an der Comal-Strasse; sowie auch ungefähr ein Acker Land oberhalb der Brauerei, und 1/2 Acker auf dem Berge. Näheres bei Emil Mergel.

Günther Addition

Schöne Baupläne, vier Pläne vom „Square“, zu liberalen Preisen. Der Käufer hat Auswahl aus 100 Lots. Man wende sich an Alfred A. Rother, Neu-Braunfels, Texas.

Hüte! Hüte! Hüte!

Werfen Sie Ihren alten Hut weg; wir machen ihn wieder wie neu. Damen- u. Herren-Panama Strohhüte eine Spezialität. Kleider gereinigt und gebügelt. 65c und 75c der Ängst. Hügelkleider nur 35c. Damenkleidung eine Spezialität. Reparaturen und Neuherstellungen jeder Art. Zufriedenheit garantiert, billige Preise.

New York Hat & Clothes Cleaning Co.

524 Seguin-Strasse, neben der Zeitungsoffice.

Zu verkaufen.

Haus mit 2 Lots in der Comal-Strasse. Näheres bei Albert Wagner, Neu-Braunfels.

Guter Appetit.

die Geschichte der römischen Kaiser... eine lange Liste von Ungen... und Berrückten aller Art dar...

die Kau- und Verdauungswerkzeuge... des Kaisers ganz besonders hohe An... forderungen stellte. Da kam aber auch...

sucht, würdest du sie leicht haben öff... nen können. — „Ja,“ entgegnete die...

Frau P. D. Stuchell teilt mit, wie... sie ihren Sohn von Erkältung...

„Als mein Sohn Ellis letzten Wint... er sich erkältet hatte, gab ich ihm...

Medizinfläschchen zurück. Er reicht... es dem verblüfften Nachbarn und...

Neu-Brannfeller Meischer freut sich... über Genesung seiner Frau.

„Meine Frau war 5 Jahre leid... end und lebte fortzulegen von geröth...

Mus Marion.

Am Samstag nachm. den 10. No... vember konnte man eine große An...

meter ist in zwei Stunden acht... Grad fallen! — „Am,“ meinte er, „dat heff id mi...

Aus einer Verteidigungsrede. ... Meine Klientin hat also eine... fette Gans gestohlen, um ihrem...

Starke Wirkung. Frau Strienke wird gefragt, welche... Wirkung der „Pariffal“ denn auf sie...

ohne mich. Der Professor Bollhuber schläft... über der Lektüre eines interessanten...

Der Schützengenieß. Ich gaus, wees knebbchen, gar nich... glooben, — Ich hieck die Vichje bloß nach oben...

Der Apotheker. „Die Division,“ so erzählte der... Pariser „Figaro“, „war in Ruhe...

Die liebe kleine Illudul. Einer jener lieben alten Herren... die in die Welt geschickt sind, um...

Ein jener lieben alten Herren... die in die Welt geschickt sind, um...

Ein jener lieben alten Herren... die in die Welt geschickt sind, um...

Ein jener lieben alten Herren... die in die Welt geschickt sind, um...

Ein jener lieben alten Herren... die in die Welt geschickt sind, um...

Ein jener lieben alten Herren... die in die Welt geschickt sind, um...

Ein jener lieben alten Herren... die in die Welt geschickt sind, um...

Ein jener lieben alten Herren... die in die Welt geschickt sind, um...

Ford THE UNIVERSAL CAR. Kaufst man eine Ford Car, so kauft man eine feststabilste... Quantität, eine bewiesene Qualität — eine Motor-Car...

Achtung, Jäger. Das Jagen in meinen Pastures ist... streng verboten: Zuwiderhandelnde...

Jagdverbot! Das Jagen auf den Ländereien des... Herrn Alvin Vogel, sowie das Ver...

Jagdverbot. Das Jagen auf unseren Länderei... en und das Betreten derselben ist...

Jagdverbot. Das Jagen auf unserem Lande, so... wie Betreten desselben, ist streng...

Zu verkaufen. oder zu verhandeln, das frühere... Hofes Eigentum in Braden, 9 Lots...

Verlangt. Ein gutes Mädchen für Küche und... Hausarbeit. Guter Platz und guter...

Gutes Wohnhaus mit modernen Einrichtungen... zu verrenten oder verkaufen. Nähere...

Mädchen gesucht für allgemeine Hausarbeit. Kein... Kochen. Frau Katinka Clemens.

Zu verrenten ungefähr 500 Aker Pasture-Land... mit viel Kaffas; guter Brunnen auf...

Cibola Baumschule Wir offerieren auch dieses Jahr... eine vollständige Auswahl veredelte...

Zu verrenten. Meiners Farm, fünfzig Aker... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Zu verrenten. Mein Wohnhaus, Ecke Kirchen-... und Comal-Strasse. Näheres bei...

Neu-Braunfels Zeitung.

Neu Braunfels, Texas

Herausgegeben von der Neu-Braunfels Zeitung Pub. Co.

22. November 1917.

Zul. Giesede. G. F. Oheim, Redakteur. G. F. Rebergall, Geschäftsführer.

Die „Neu-Braunfels Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.50 pro Jahr bei Vorausbezahlung nach Deutschland \$3.00.

Herr Chas. B. Ahrens ist als reisender Agent der „Neu-Braunfels Zeitung“ angeheft. Fremdländisches Entgegenkommen unsern Reisenden gegenüber wird die Herausgeber zum Danke verpflichtet.

Kandidaten - Anzeige.

Ich unterbreite hiermit den Wählern des 21. senatoriellen Distrikts achtungsvoll meine Kandidatur für den nichtabgelassenen Amtstermin des Herrn James A. Carley, welcher als Senator resigniert hat. Martin Faust.

Lokales.

Bei Herrn Alwin Eberling und Frau, geb. Pfeil, ist am 14. November ein Töchterlein angekommen. Herr Arthur Coreth, Sohn von Herrn Joe Coreth und Frau, ist als Freiwilliger in die Armee eingetreten und dem Quartermaster Department in Camp Travis zugeteilt worden. Wir machen besonders auf die Anzeige der Einweisung der Clemens-Schule bei Huehl aufmerksam. Col. Geo. W. Herr von Sacramento, Calif., ein Kriegsfamerad der verstorbenen Herren W. S. Rebergall und Bob Sands, war am Mittwoch zum ersten Male seit dem Bürgerkrieg wieder in Neu-Braunfels und stiftete auch der Neu-Braunfels Zeitung einen freundlichen Besuch ab. Col. Herrs Vorfahren kamen schon im Jahre 1710 aus Deutschland nach Pennsylvania. Bei Herrn Joe A. Young und Frau, geb. Fischer, ist am 12. November ein Töchterlein angekommen. Bei Herrn Oscar Staudt und Frau, geb. Kramm ist am Samstag, den 17. November, ein Mädchen angekommen.

Motzen - Notizen.

„Dolly Dimple“, das am Freitag Abend im Opernhause von heimischen Talent aufgeführte Motzen-Genie-Stück, war wundervoll künstlerisch und in jeder Hinsicht ein großer Erfolg. Alle spielten ihre Rollen gut, und jede Rolle fand großen Anklang. Frä. Bessie Hampe in der Titelrolle der „Dolly Dimple“ war allerliebste und für die Rolle wie geschaffen. So Lo-Gesänge und Tänze, sowie Chöre und Gruppenchöre verliehen der Darstellung Grazie und bunte Lebhaftigkeit. Neu-Braunfels hat sicherlich vielen Grund, auf sein heimisches Talent stolz zu sein. Es ist wirklich eine der „begabtesten“ Städte seiner Größe im Staate.

Die Hälfte der Reineinnahme des Abends, \$136.05, wurden dem hiesigen Kreuz gegeben. Gewiß eine recht hübsche Summe! Hoffentlich betätigt sich unser Heimtalent recht bald wieder in solcher Weise und mit gleichem Erfolg.

Das hiesige Kapitel quittiert dankend für \$10.00, die von der hiesigen Fränerie-Union gegeben wurden.

Es sind wieder 30 Pfund Stridwolle angekommen im Näh-Hauptquartier. Wer Stridwolle wünscht, kann solche von Frau Vertha Schmidt im Näh-Hauptquartier jeden Mittwoch Morgen erhalten.

Korrespondierende Sekretärin.

Aus Bade.

Auf dem „High Hill“ bei Bade herrschte am letzten Sonnabend nachmittags festliche Stimmung. Herr Heinrich Glenevinkel und seine Gattin wohnen dort und in ihrem gastlichen Heim hatten sich viele Angehörige und Verwandte eingestellt. Die zweitjüngste Tochter des Hauses, Frä. Olga Glenevinkel, reichte nämlich am Sonnabend gegen 3 Uhr

nachmittags Herrn Walter Meyer, einem Sohne von Herrn und Frau Helmut, Edgar, Wilhelm Boelke, Heinrich Meyer, die Hand zum Ehebande. Pastor Koerner vollzog den feierlichen Traakt, dem Herr Bruno Meyer, Frä. Emilie Glenevinkel, Herr Walter Dagemann und Frä. Sulda Meyer als Trauzeugen beizuwohnen. Im Anschluß an die Trauung wurden dann folgende Kinder getauft: Herr Edgar Mühl und Herr Wilhelm Boelke und Frau. Governor Hobbs, J. C. Weinert und das Nahrungsmittelamt verlangten von der Regierung für die unter der Trockenheit leidenden Teile des Staates Texas.

Die „Lavaca County Nachrichten“ berichten: Im Heime des Ehepaars Fred Warbach fand am letzten Sonntag eine Abschiedsfeier statt, an welcher sich Nachbarn und Freunde beteiligten und angenehme Stunden verlebten. Die Familie Warbach wird belanntlich in Kürze nach nahe San Antonio übersiedeln, wo Herr Warbach eine Schmiede und Garage führen wird. Glück und Wohlgehen sei der Familie Warbach beschieden. Herr Joseph Warbach, ein Bruder des Herrn Fred Warbach geht mit ihnen und wünschen wir auch ihm ferneres Wohlgehen.

Bei Herrn Ad. Pfannstiel und Frau in Marion ist am 12. November ein Töchterlein angekommen. Bei Frä. hatte Herr Hugo Harloh beim Kiesfahren das Unglück von einem Esel geschlagen zu werden; ein Fuß traf Herrn Harloh vor die Brust, der andere schlug das linke Bein unterm Knie ab. Bei der Prohibitionswahl in Travis County haben die Antiprohibitionisten mit einer Mehrheit von nur 77 Stimmen gesiegt. Bei einem Probeflug in Fort Worth stürzte eine Maschine ab, wobei die beiden Insassen Leutnant Johnson und Kadett Malonen, Mitglieder des kanadischen Fliegerkorps, auf der Stelle getötet wurden.

An demselben Tage, dem Hochzeitstag seiner Tochter und dem Tag der lieben 5 Enkelkinder, vollendete Herr Heinrich Glenevinkel sein 65. Lebensjahr. Auf eine reichgezeichnete Lebenszeit durfte er an diesem Tage zurückblicken. In geistiger Frische und körperlicher Mäßigkeit konnte er den festlichen Tag inmitten seiner großen Familie begehen. Möge er den Zeinen noch lange zur Freude leben und wirken. Pastor Koerner richtete einige passende Worte an das Geburtstagskind. Ein feines Hochzeitsmahl erquickte die Festgäste.

Aus Cibola.

Am 16. November starb im Hause ihrer Schwiegereltern Frau Bolton und Maria, geb. Schlatter, Frau Hedwig Bolton, geb. Meurin, im Alter von 30 Jahren, 10 Monaten und 6 Tagen.

Dieselbe wurde geboren am 12. Januar 1887 bei Balles, in Pexar County, Texas, auf der alten Balleraths Farm als eheliche Tochter von Hugo Meurin und Frau Anna, geb. Ballerath. Zur Jungfrau erblüht, reichte sie Herrn Georg Bolton am 5. August 1905 die Hand zum Ehebande. Aus der glücklichen Ehe wurden zwei Kinder geboren. Vor etwa zwei und einem halben Jahre erkrankte sie an der Juckerkrankheit, die leider trotz ärztlicher Kunst mehrerer Doktoren nicht geheilt werden konnte. In ihren frühen Hingang trauern der Gatte Herr Georg Bolton, die genannten Schwiegereltern, die Eltern, ein Enkel im Alter von 11 Jahren und ein Töchterlein im Alter von 3 Jahren und 11 Monaten, zwei Brüder, die Herren Walter und Max Meurin, zwei Schwestern, die Frauen Martha Konarsky und Laura Real, 6 Schwäger, 6 Schwägerinnen, mehrere Onkel, Tanten, Cousins, Cousinen, sowie zahlreiche sonstige Verwandte, Freundinnen und Bekannte. Am 17. November bewegte sich ein großer Leichenzug durch Cibola nach dem nahen Schlather'schen Privatfriedhofe, woselbst das sterbliche Teil zu Grabe getragen wurde. Von der Christenhoffnung redete in Trauerhause und am Grabe Pastor Knifer.

Folgende Herren sind die Schwäger: Ferd. Konarsky, Ernst Real, Walter Dorow, Max Meurin, Ferdinand, Frank und Frido Bolton; letzterer befindet sich als Freiwilliger Onkel Sam's in Pennsylvania; Die Schwägerinnen sind die Frauen Sulda und Rosamunda Meurin, Alwine Dorow, Berena und Laura Bolton und Frä. Ella Bolton.

Aus Marion wird uns berichtet: Ein Sohn von Herrn und Frau Helmut, Edgar, Wilhelm Boelke, Heinrich Meyer, die Hand zum Ehebande am Sonntag, den 11. November von Pastor J. Zapens getauft. Die Taufpaten waren: Herr Edgar Mühl und Herr Wilhelm Boelke und Frau. Governor Hobbs, J. C. Weinert und das Nahrungsmittelamt verlangten von der Regierung für die unter der Trockenheit leidenden Teile des Staates Texas.

Die „Lavaca County Nachrichten“ berichten: Im Heime des Ehepaars Fred Warbach fand am letzten Sonntag eine Abschiedsfeier statt, an welcher sich Nachbarn und Freunde beteiligten und angenehme Stunden verlebten. Die Familie Warbach wird belanntlich in Kürze nach nahe San Antonio übersiedeln, wo Herr Warbach eine Schmiede und Garage führen wird. Glück und Wohlgehen sei der Familie Warbach beschieden. Herr Joseph Warbach, ein Bruder des Herrn Fred Warbach geht mit ihnen und wünschen wir auch ihm ferneres Wohlgehen.

Bei Herrn Ad. Pfannstiel und Frau in Marion ist am 12. November ein Töchterlein angekommen. Bei Frä. hatte Herr Hugo Harloh beim Kiesfahren das Unglück von einem Esel geschlagen zu werden; ein Fuß traf Herrn Harloh vor die Brust, der andere schlug das linke Bein unterm Knie ab. Bei der Prohibitionswahl in Travis County haben die Antiprohibitionisten mit einer Mehrheit von nur 77 Stimmen gesiegt. Bei einem Probeflug in Fort Worth stürzte eine Maschine ab, wobei die beiden Insassen Leutnant Johnson und Kadett Malonen, Mitglieder des kanadischen Fliegerkorps, auf der Stelle getötet wurden.

An demselben Tage, dem Hochzeitstag seiner Tochter und dem Tag der lieben 5 Enkelkinder, vollendete Herr Heinrich Glenevinkel sein 65. Lebensjahr. Auf eine reichgezeichnete Lebenszeit durfte er an diesem Tage zurückblicken. In geistiger Frische und körperlicher Mäßigkeit konnte er den festlichen Tag inmitten seiner großen Familie begehen. Möge er den Zeinen noch lange zur Freude leben und wirken. Pastor Koerner richtete einige passende Worte an das Geburtstagskind. Ein feines Hochzeitsmahl erquickte die Festgäste.

Aus Cibola.

Am 16. November starb im Hause ihrer Schwiegereltern Frau Bolton und Maria, geb. Schlatter, Frau Hedwig Bolton, geb. Meurin, im Alter von 30 Jahren, 10 Monaten und 6 Tagen.

Dieselbe wurde geboren am 12. Januar 1887 bei Balles, in Pexar County, Texas, auf der alten Balleraths Farm als eheliche Tochter von Hugo Meurin und Frau Anna, geb. Ballerath. Zur Jungfrau erblüht, reichte sie Herrn Georg Bolton am 5. August 1905 die Hand zum Ehebande. Aus der glücklichen Ehe wurden zwei Kinder geboren. Vor etwa zwei und einem halben Jahre erkrankte sie an der Juckerkrankheit, die leider trotz ärztlicher Kunst mehrerer Doktoren nicht geheilt werden konnte. In ihren frühen Hingang trauern der Gatte Herr Georg Bolton, die genannten Schwiegereltern, die Eltern, ein Enkel im Alter von 11 Jahren und ein Töchterlein im Alter von 3 Jahren und 11 Monaten, zwei Brüder, die Herren Walter und Max Meurin, zwei Schwestern, die Frauen Martha Konarsky und Laura Real, 6 Schwäger, 6 Schwägerinnen, mehrere Onkel, Tanten, Cousins, Cousinen, sowie zahlreiche sonstige Verwandte, Freundinnen und Bekannte. Am 17. November bewegte sich ein großer Leichenzug durch Cibola nach dem nahen Schlather'schen Privatfriedhofe, woselbst das sterbliche Teil zu Grabe getragen wurde. Von der Christenhoffnung redete in Trauerhause und am Grabe Pastor Knifer.

Folgende Herren sind die Schwäger: Ferd. Konarsky, Ernst Real, Walter Dorow, Max Meurin, Ferdinand, Frank und Frido Bolton; letzterer befindet sich als Freiwilliger Onkel Sam's in Pennsylvania; Die Schwägerinnen sind die Frauen Sulda und Rosamunda Meurin, Alwine Dorow, Berena und Laura Bolton und Frä. Ella Bolton.

Nowotny's Weihnachts - Bazaar

ist jetzt eröffnet.

Man sollte sich dieses Jahr früh versehen, da Weihnachts-sachen sehr schwer zu bekommen sind. Wir haben unsere Auswahl früh gekauft und können deswegen augenblicklich einen schönen Vorrat zeigen. Besucht unsere Auswahl. Und vergeht nicht: Bringt die Kinder mit.

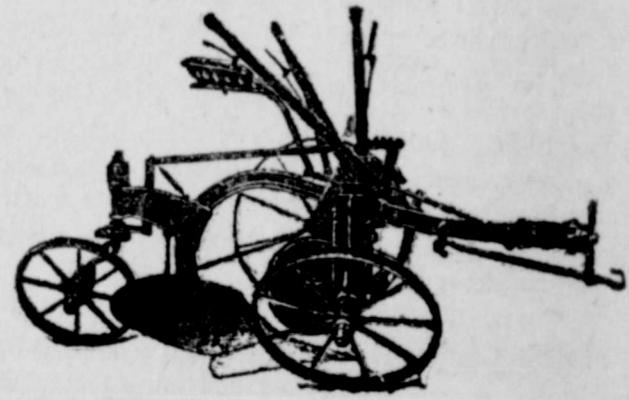
P. Nowotny's Variety Store

Nur noch 4 Wochen bis Weihnachten

Schieben Sie Ihre Weihnachtseinkäufe nicht bis zum letzten Tag auf! Kaufen Sie jetzt ein, so lange unser Vorrat noch vollständig ist. Wir haben noch über 100 unzerbrechliche Puppen, 7 bis 40 Jahre alt, von 25 Cents bis \$2.50. Auch einen großen Vorrat von mechanischen und Frictions-Spielen, wie Automobile, Feuerdriven, Raketen und Leiter-Wagen etc. Kanonen, Maschinengewehre, Schlachtschiffe, Torpedoboote und Zerstörer, Meisoldaten, Air Rifles und von Count Gewehre, Bläse und Spiele, Toilettenartikel, Manicure- und Näher-Sets, Lederwaren, Parfümerien, Schreibpapier in fancy Schachteln, Christbaumschmuck u. s. w.

Victrolas und Victor Records, das großartigste Musikinstrument und die beste Unterhaltung, die es gibt. O. L. Pfannstiel, Victor - Verkäufer, Neu - Braunfels, Texas.

SANDS & CO. Agenten für die weitbekanntesten Blue Ribbon Sulky, Mr. Bill Pfanzger, Joy Riding Cultivator



Avery and Mitchell Farm Wagen und Buggies. Wir raten jedem Farmer, seine Ackerbau-Gerätschaften jetzt zu kaufen, ehe dieselben noch teurer werden. Erkundigt Euch nach unseren Preisen. SANDS & CO.

Loep's Latest Improved Mebane Triumph Cotton Seed

Nur noch 6 Tonnen an Hand zu \$2.75 per Bushel, Fracht vorausbezogen. Hab durchschnittlich 41 Prozent lint; alles auf meinem eigenen Lande zogen. Edmund Loep, Rockhart, Texas, H. F. D.

Für das neue Schuljahr. Comal Springs Nursery

Wir sind die Comal County Agenten für die Staats-Schulbücher. Auch haben wir die größte Auswahl Tablets, Bleifedern, Tinte und alles was in der Schule gebraucht wird. B. E. Doeleker & Son

Auch dieses Jahr offerieren wir unseren Kunden wieder eine große Auswahl Obst- und Nutzbäume, Beerenobst, Schattenbäume, und vieles mehr reich ist unser Vorrat an Rosen, Ziersträuchern und Sämereien. Auch haben wir einige tausend Pfund guten reifen Sudan-Gras-Samen frei von Johnson-Gras, zu verkaufen. Wir werden unsere Kunden eben so reell und prompt bedienen, wie in den 31 vorhergehenden Jahren. Großer Katalog frei. Adresse: Otto Lode, Neu-Braunfels, Texas.

Sofales.

Die Mitglieder des Women's Improvement Club sind freudigst erjucht, recht zahlreich zu erscheinen am Freitag, den 30. November, um 1 Uhr nachmittags. Sekr. Midding Baumwolle laut Bericht vom Mittwoch Morgen: New Orleans 28, Galveston 28, Houston 28, Dallas 27, San Antonio 27 1/2. Seit fast noch in der Blüte der Jahre befindend, wurde am Samstag, den 17. November, Herr Henry B. Schmitt, bei Hofson, Starnes Co. tödlich, vom unerbittlichen Tode, nach einem zweiwöchentlichen Krankenlager am Typhusfieber hinweggerafft. In den besten Mannesjahren, im Alter von 34 Jahren, 1 Monat und 12 Tagen wurde seinem Leben ein frühzeitiges Ende bereitet. Der kleine sieben altjährig Entfrünte wurde geboren am 5. Oktober 1883 im Guadalupe County und verlebte seine ersten Kinderjahre in einem stillen Eltern- und Geschwisterkreis. Nachdem er eine gründliche Schulbildung sich angeeignet hatte und im Manne herangereift war, verheiratete er sich mit seiner nun tiefbegrabten Gattin Rose, geb. Meyer. Ihr eheliches Glück wurde noch durch 2 Söhnelein, die jetzt im Alter von 8 und 3 Jahren befinden. Seine sterbliche Leibesruhe wurde vom Hause der Schwiegereltern, Herrn und Frau C. S. Meyer, aus deren Privatfriedhofe am Sonntag, den 18. d. M. unter zahlreicher Beteiligung zur letzten Ruhe gebracht. Tief trauernd umstanden sein süßes Grab die Gattin, 2 Söhne, die Mutter, Frau Agnes Köhmann, die Schwiegereltern, Herr und Frau S. Meyer, 2 Brüder, Albert und Edgar Köhmann, 1 Schwester, Frau Laura Köhmann und, wie die zahlreiche Beteiligung bei seiner Begräbnisfeier, die von Pastor Wornhinweg geleitet wurde, zeigte, noch zahlreiche andere Verwandte und Freunde.

Am Dankfestungstage, Donnerstag, den 29. November, wird in der deutschen protestantischen Kirche um 11 Uhr Gottesdienst stattfinden, wozu jedermann hiermit herzlich eingeladen wird.

In Neu-Braunfels bei seiner Tochter und seinem Schwiegereltern, Herrn und Frau Otto Koch, starb nach längerem Krankenlager am Montag Abend, den 19. November, der Adolph Haas Sr. Der Verlebte erblickte das Licht der Welt am 20. September 1844 zu Weierwald, Deutschland. Im Jünglingsalter stehend kam er im Jahre 1860 mit seinen Eltern und Geschwister nach Texas, wo er mit seinen Angehörigen zuerst in unserer Stadt wohnte. Im Jahre 1872 gründete er sodann mit seiner ihn überlebenden Frau und nun tief trauernden Gattin den eigenen Herd. Ihrer Ehe entsprossen 15 Kinder, von denen ein Sohn, Herr Fritz Haas und eine Tochter, Frau Adolphine Koch in späteren Jahren dem geliebten Vater in die Ewigkeit vorausgingen. Nach seiner Verheiratung wohnte der Verstorbene zuerst für 20 Jahre bei Frances Mill und die letzten 25 Jahre auf einer Farm bei Fishers Store, allgemein geschätzt und beliebt bei allen, die ihn kannten. Auch war seiner Hände Arbeit mit schönem Erfolg gekrönt. Umso bedauerlicher ist es, daß ihm nicht noch ein längerer angenehmer Lebensabend beschieden war. Er brachte seine Pilgerfahrt auf 73 Jahre und 2 Monate. Sein Hinterlassen wird tief betrauert von der Gattin, 9 Söhnen, August, Otto, Adolph, Willie, Albert, Emil, Max, Heinrich und Hugo Haas, 4 Töchtern, Frau Louise Koberli, Frau Otto Koch, Frau Edwin Burkhardt und Frau Minna Haas, 3 Schwiegereltern, 7 Schwiegerkinder, 39 Enkelkinder, 2 Schwägerinnen, Frau Fritz Koch und Frau Heinrich Brimmer, und zahlreichen Verwandten und Freunden. Die Beerdigung fand am Mittwoch, den 21. November auf dem Familienfriedhofe des Verstorbenen bei Fishers Store statt.

Die von Frau Frankie Terrell eingeleitete Vorstellung im Overnhauss am Freitag Abend, an welcher sich ungefähr 200 hiesige Kräfte beteiligten, war glockartig.

Für den Armeefond der N. M. A. sind in Neu-Braunfels bis

jetzt ungefähr \$400 gezeichnet worden.

Das Sängerfest am Horts war stark besucht und nahm einen sehr schönen Verlauf. Die folgenden Vereine beteiligten sich: Horts Creel Gesangsverein, Dirigent Karl Drübert; Geronimo Männerchor und Sequiner Gemischter Chor, Dirigent Ed. Eberhardt; Neu-Braunfelser Echo, Dirigent S. Dietel; Gemischter Chor Frohstimm, Clear Spring, Dirigent Robert Kirsche; Umland Männerchor, Dirigent Monjo Kolte; Redwood Männerchor und Gemischter Chor, Dirigent Pastor Rudo. Es wurde gut gelungen, und ein von Herrn Karl Drübert geleitetes Orchester lieferte vorzügliche Konzerte. Herr Karl Drübert war Fest-Dirigent.

Eine hübsche kleine Feier fand am Sonntag Nachmittag bei der alten Lebenskirche neben der katholischen Kirche statt, wo die von der Texas Historical Landmarks Association gestiftete marmorne Gedenktafel enthüllt wurde. Fösende Ansprachen wurden gehalten von Herrn S. Goreth, Capt. Jack Elam, Mrs. Abina de Zavala (Tochter eines der Vizepräsidenten der früheren Republik Texas), den Herren Dittmar und Barnes von San Antonio und Seidemann und Fuchs von Neu-Braunfels. Mit dem alten Baum sind interessante historische Erinnerungen und Legenden verknüpft, von denen wir später einmal erzählen werden.

Während des Gewitters am Samstag Abend wurde Herr Otto Venshorn am Biermeilen Creek ein Kalb vom Hitz erschlagen.

Bei Herrn Henry Wenzel und Frau Mathilde, geb. Kronkosta, ist am Dienstag ein munteres Töchterlein angekommen.

Am Samstag Morgen konnte man hier wieder einmal Wolken sehen, die nicht aus Staub waren; und am Abend kam es wirklich zum Regnen. Der Regenfall war sechsundneunzig hundertteil Zoll.

Die hiesige Deutschprotestantische Gemeinde feiert am Sonntag, den 25. November das diesjährige Totenfest. Der Kirchenchor wird durch schöne Lieder zur Erhöhung der Feier beitragen. Jedermann ist herzlich willkommen.

Ado.

Großer Solveterball im Overnhauss, gegeben von der Neu-Braunfelser Feuerwehr.

Der Christy Hippodrome Show gibt am Dienstag, den 27. November hier zwei Vorstellungen. Einer der besten „Dog and Pony Shows“ im Lande; die täglichen Ausgaben betragen sich auf \$300. Akrobaten, Aerialisten, Kontortionisten und Clowns — so gut wie in einem großen Circus. Verkümt diesen Show nicht — bringt die Kinder. Siehe Anzeige an anderer Stelle.

Zwei Vorstellungen — 2 Uhr nachmittags und 8 Uhr abends.

Ja, wir haben wieder eine Car Reiskleie bekommen, und erwarten in wenigen Tagen auch wieder eine Car Süßnerfutter. Weides gut und billig.

Wegen Feuerversicherung, fahrt S. A. Wagenführ.

Häute werden immer zu dem höchsten Marktpreise gekauft bei Tolle's Gerberei (gegenüber Dittlingers Mühle).

Fabrik-Vormänner, Timekeepers, Versicherungsagenten, Solicitors, schreibt an National Casualty Co., Detroit, Mich., wie in freier Zeit Geld zu verdienen — kostenfrei!

Zu verkaufen, in Landa's neuem Lagerhaus neben der Mahlmühle, Saathofer, Hater zum Nüttern und Kanfas-Corn in beliebiger Qualität. Bitte erkundigen Sie sich nach unseren Preisen, ehe Sie sonstwo kaufen.

Joseph Landa.

Firestone und Kelly Springsfeld Gummitreifen aufgeblasen bei Julius Schwandt.

Sicht S. A. Wagenführ wegen Unfalls- und Gesundheitsversicherung.

Wir verkaufen

Wichtig für Hausfrauen.
Unter den jetzigen Verhältnissen, wo ein jeder aufgefordert wird gewisse Materialien zu sparen, ist es auch unsere Pflicht unnötige Betriebskosten zu verhindern und wir möchten gern unsere Kunden in der Stadt bitten, ihre Bestellungen so einzurichten, daß wir nur einmal des Tages Ablieferungen machen müssen. Dieses hilft den Vorrath von Gasoline zu verlängern, welcher Vorrath hier zu Lande knapp und ungenügend ist.

Auch sollten Kleinigkeiten, wenn möglich von den Kindern geholt werden, oder „bei Gelegenheit“ erwartet.

Wegen Versicherung jeder Art, fahrt S. A. Wagenführ.

Vergeht den kleinen und auch den großen Gemüsegarten nicht. Bald ist es wieder Zeit; sind Sie dafür vorbereitet? Wir haben die nötigen Sämereien.

Geband & Fischer.

Wir, die unterzeichneten Geschäftsteile der Stadt Neu-Braunfels, werden am Dankfestungstag, Donnerstag, den 29. November, unsere Geschäftslokale geschlossen haben.

Louis Deme Co.
Pfeuffer-Holm Co.
Jacob Schmidt,
Geband & Fischer.
Wm. Mendlovitz — A.
Kaut & Co.
Kainner & Holz.
D. V. Brammiffel.
Poigt & Schumann.
Schnee Lumber Co.
Pfeuffer Lumber Co.

Dr. F. G. Zuchs von Austin, Spezialist für Augen, Ohren, Nasen und Halsleiden und für Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach Neu-Braunfels und wird Sonntag, den 2. Dezember im Krankenhaus sein.

Verlangt.
Ein Junge zum Arbeiten.
P. G. Voelker & Son.

BIG SALE OF WOMENS SKIRTS

In dieser Offerte bieten wir Ihnen eine ausserordentliche Anzahl der allerneuesten in dieser Saison gezeigten Damen-Röcke an. Alle sind frisch handgemacht und Sie werden darunter finden, was Ihren individuellen Wünschen entspricht. Die Materialien sind so ausgewählt, daß die ästhetischen Ansprüche inbezug auf Schönheit und Eleganz so wohl, wie auch auf Dauerhaftigkeit befriedigt werden.

Wollene Popplins und Serges stehen jetzt in solcher Nachfrage, daß wir ihre zuverlässige Qualität und Schönheit in dieser Spezial-Offerte besonders hervorheben. Die vorherrschenden Farben sind Blau und Schwarz.

Inbezug auf seidene Damenröcke sind wir ebenfalls bestens vorbereitet, Ihren Bedarf zu befriedigen; wir haben dieselben in „sauce plaids“ und gestreift, sowie auch in konservativeren Farben.

Damen - Shirtwaists — das Kleidungsstück, das jederzeit von allen am meisten benötigt wird, die stets am besten auszuwählen wünschen; und nichts ist wichtiger in der Zusammenstellung einer Damengarderobe, als eine hübsche Shirt Waist oder zwei.

Ihre Besichtigung dieser besondern Abteilung wird Ihnen offenbaren, daß nichts ungethan geblieben ist und daß nichts weiter gewünscht werden könnte von denjenigen, die ihre Auswahl zu treffen wünschen.

WM. MENDLOVITZ.
In Hennes Gebäude. Neben der Criten National Bank.

Großes Theater in Walhalla
gegeben von dem Chautauqua Dramatic Club zu Cranes Mill
am Samstag, den 1. Dezember.
Eintritt 25 und 15 Cents

Anfang 7:30 Abends.
Tanzen nach dem Theater, für Herren 25 Cents.
Ein Neu-Braunfelser Band liefert die Musik!!!
Freundlichst ladet ein Der Club.

Große Abendunterhaltung
gegeben vom Gemischten Chor „Frohstimm“
in der

Leontonia Farmer - Halle
am Dankfestungstag
Donnerstag, den 29. November.
Anfang pünktlich um 8 Uhr abends. Eintritt 15 und 25 Cents.
Nach dem Konzert Ball.
Freundlichst ladet ein Der Verein.

Einweihung und Bazar der Clemens Schule in Zuehl
zum Besten der Schule
am Sonntag, den 2. Dezember.
Anfang 10 Uhr morgens. Spiele und sonstige Belustigungen.
Tanzen. Booths.
Jedermann freundlichst eingeladen.

STATE HOUSE PURE FOODS NONE BETTER

Wiedner & Co.

“Wear-Ever”
Aluminum Saucepans
Get this \$2.65 Set of “Wear-Ever” Aluminum Saucepans
For ONLY \$1.59
and the Coupon if presented on or before DEC. 1 TO 8
Get this set of pans and see for yourself why so many women prefer “Wear-Ever” to other kinds of aluminum and enameled utensils. See why so many are equipping their kitchens with complete “Wear-Ever” outfits.

Replace utensils that wear out with utensils that “Wear-Ever”.

Clip the Coupon! Get Your Saucepans Today!

Ausschneiden und Ausfüllen! Ein \$2.65 Saucepan Set für \$1.59 und diesen Coupon, wenn vom 1. bis 8. Dez. bei uns abgeliefert.

Name
Adresse
Datum

PFEUFFER - HOLM CO.

Wir haben auch alle sonstigen Artikel in Aluminium.
Pfeuffer - Holm Co.

Neu-Braunfels Dienstag, 27. November.
2 Uhr nachmittags und 8 Uhr abends

CHRISTY'S
BIG NEW HIPPODROME SHOWS
3 TIMES AS LARGE AS LAST YEAR
EVERYTHING NEW THROUGHOUT
CARS PEOPLE ACTS DOGS PONIES TENTS MUSICIANS ANIMALS
THAT CHRISTY REPUTATION IS A POSITIVE GUARANTEE OF QUANTITY, QUALITY, HONESTY AND SATISFACTION
FREE Outside Exhibition ON THE SHOW GROUNDS BEFORE EACH PERFORMANCE
RAIN OR SHINE DAILY

SEA HORSE EXHIBITED DAILY

Dankfestungs - Ball
gegeben von der
Neu-Braunfelser Feuerwehr
im Overnhauss
Donnerstag, den 29. November.
Eintritt 50 Cents, Damen frei.
Alle sind freundlichst eingeladen.

Bauen Sie mit dem besten Bauholz und die ersten Kosten Ihres Hauses werden für lange Zeit die letzten sein. Unser ausserordentliches Holz sichert Ihnen nicht nur ein besser gebautes Haus, sondern auch eine wirkliche, recht beträchtliche Ersparnis an Reparatur. Wir geben Ihnen gern Preise auf Baumaterial für alle Zwecke.
Henne Lumber Co.

Merkei.

Dinaga, Mex., 15. November.

Francisco Villa ist wieder an der mexicanischen Grenze aufgetaucht und... Nach einem zweifundigen Kam...

Der erste Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der dritte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der vierte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der fünfte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der sechste Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der siebte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der achte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Die Banane als Nährpflanze.

Von Henry Meiners.

Die Bananengewächse stellen die ersten unter allen Stauden unserer...

Von besonderer Bedeutung wegen ihres wirtschaftlichen Nutzens sind die...

Aus Centralamerika und Brasilien gelangen große Schiffsladungen...

Nach einigen im „Scientific American“ enthaltenen ausführlichen Daten...

Am geeignetsten haben sich für die Kultur jene tropischen Striche...

Wenn die livige Natur jener Himmelsstriche nun auch für die...

Die gebräuchliche Verpackung der Bananen besteht in einer mehrfachen...

Der in Wien als Universitätsprofessor unlangst gestorbene berühmte...

Die drei Ohrfeigen.

Der in Wien als Universitätsprofessor unlangst gestorbene berühmte...

günstig, da hier die Zwischentransporte mit der Achse und der Eisenbahn...

Der mit Bananen bestellte Boden verliert in der Regel innerhalb zehn...

Bei einer beträchtlichen Vermehrung der Bevölkerung in fast allen...

Vulkanische Bomben.

Das wirksamste aller vulkanischen Gase ist der Wasserdampf. In Zeiten...

Die drei Ohrfeigen. Der in Wien als Universitätsprofessor unlangst...

Das Jambervort. Herr Bed (verzwweifelt): „Ich habe meiner Frau etwas gesagt, was...

Die Kunst zu hungern. Der Vater schrieb einmal aus dem Felde, daß es...

Der siebenjährige Kurt war nicht so ohne weiteres für den Vorschlag...

Der arme Papa. „Der arme Papa,“ sagte darauf der neunjährige Bill, „dann wollen...

Der siebte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der achte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der neunte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der zehnte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der elfte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der zwölfte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der dreizehnte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der vierzehnte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der fünfzehnte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der sechzehnte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der siebzehnte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der achtzehnte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der neunzehnte Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Der zwanzigste Name ist Albert Naba, der zweite ist...

Herm. C. Moeller Contractor und Baumeister.

Pianos bestimmt und repariert. Alle Arbeit als erstklassig und zufriedenstellend...

NEW BRAUNFELS JUNK CO in Sippels altem Leihgeschäft bezichtigt...

Robert Kirmse Musiklehrer erteilt Unterricht auf allen Musikinstrumenten.

Portraits und Kodak Arbeit in bester Ausführung. Film und Rollfilme zum Verkauf.

Henne & Fuchs Deutsches Adressaten Neu-Braunfels, Texas.

Martin Faust Advokat. Office in Holz's Gebäude.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt der Personenzüge der A. & G. N. Bahn.

Abfahrt der Personenzüge der M. A. & T. Bahn von Neu-Braunfels.

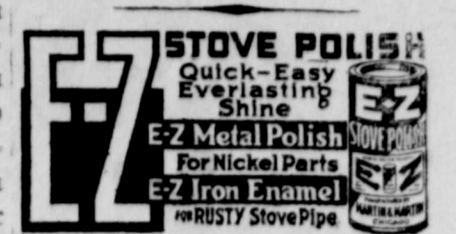
Ankunft und Abgang der Post. Von Neu-Braunfels über Sattler nach...

Die Rural Free Delivery Carriers verlassen Neu-Braunfels um 9 Uhr...

Der Neu-Braunfels' Gegenfeitige Unterstützungs-Verein hat seine...

Joseph Faust, Präsident. E. V. Pfeuffer, Vice-Präsident. F. Hampe, Sekretär.

DR. PETER FAHRENEY & SONS CO., 19-25 So. Hoyle Ave., CHICAGO, ILL.



Der frische Arzt. „Wenn ich tot bin, bitte ich eine sorgfältige Leichenöffnung vorzunehmen.“

Beleidigt. Ein im Gebirge liegender Marktsteden wurde nach langem Petitionieren...

Papa hat's gesagt! Aus einem Londoner Wipplatt: Ein junger Leutnant, Sohn eines Generals...

Kompliziert. Tourist: „Was ist denn das für eine Gegend, die auf den Anstichtarten dargelegt ist?“

CITATION BY PUBLICATION. THE STATE OF TEXAS. To the Sheriff or any Constable of Comal County—Greeting:

To the Sheriff or any Constable of Comal County—Greeting: You are hereby commanded to summon Rufus Johnson...

Abfahrt der Personenzüge der M. A. & T. Bahn von Neu-Braunfels.

Ankunft und Abgang der Post. Von Neu-Braunfels über Sattler nach...

Die Rural Free Delivery Carriers verlassen Neu-Braunfels um 9 Uhr...

Der Neu-Braunfels' Gegenfeitige Unterstützungs-Verein hat seine...

Joseph Faust, Präsident. E. V. Pfeuffer, Vice-Präsident. F. Hampe, Sekretär.

DR. PETER FAHRENEY & SONS CO., 19-25 So. Hoyle Ave., CHICAGO, ILL.

DR. PETER FAHRENEY & SONS CO., 19-25 So. Hoyle Ave., CHICAGO, ILL.

Soldatenleben in Camp Travis.

Herr V. A. Hebergall hat von seinen in Camp Travis stationierten Cousins, Sturvorarl Elmo Arnold, den folgenden Brief erhalten:

Camp Travis, Texas,
den 18. November 1917.

Lieber Cousin!

Heute ist Sonntag — der erste den ich je in dieser Weise zugebracht habe; die ganze Kompagnie befindet sich nämlich seit letztem Montag unter Quarantäne. Es ist jedoch gar nicht schlimm; die Offiziere thun ihr Möglichstes, um uns die Tage erträglich zu machen.

Einer unserer Lieutenants nimmt uns heute Nachmittag an den Salado Creek hinaus, um Pecans zu suchen. In solchen Fällen bindet sich jedes Mitglied der Kompagnie ein weißes Taschentuch um den Hut, und alle anderen Soldaten wissen dann, daß sie von uns wegbleiben sollen. Man versorgt uns auch mit Tomatos, Chiekers, Vorhandtschuben und Briefumschlägen — die Sorte, die ich jetzt eben gebrauche (J. W. C. A.). Die Civ-Ent-Annahme im Briefporto scheint dem Briefschreiber hier keinen Abbruch zu thun. Du kannst Dir gar nicht vorstellen, wie viele Briefe die Jungen schreiben.

Wir hatten einen recht guten Regen hier letzte Nacht und er war wirklich willkommen, denn Staub ist eine unserer schlimmsten Plagen; nicht so sehr für uns Soldaten selbst, denn wir haben Schauerbäder und heißes und kaltes laufendes Wasser, als für Sachen wie Bettzeug und in den Baracken herumhängende Kleider.

Wir haben die von uns überhört gern gelesene Neu-Braunfeller Zeitung jede Woche erhalten.

Ich bin von Company 69, 18. Bataillon, nach Company 56, 14. Bataillon transferiert worden, und bin hier vom Captain der Company zum Trompeter ernannt worden.

Habe heute zu Mittag gegessen, wobei uns folgendes aufgetischt wurde:

- Gebratenes Fleisch und Sauce.
- Salat und gebratener Speck.
- Schinken, in Blumenkohl gekocht.
- Süße Kartoffeln, in Syrup gebacken.

Weizenbrot.
Pfund-Runden mit Schokolade-Merzung, Orangen, Bananen, Frucht-Deffert.

Eis-Tea.
Die Mahlzeiten sind immer gut und es ist so viel da, wie mir irgend jemand zu essen wünscht.

Ich habe gehört, daß wir alle aus der Quarantäne entlassen werden, falls bis zum Dankfesttage keine neuen Erkrankungen an den Märsen mehr vorkommen; das ist, in unserer Kompagnie. Ich hoffe, daß keine Mäsenfälle mehr vorkommen, so daß ich den Dankfesttag zuhause erleben kann, wobei ich auch dich zu sehen erwarte.

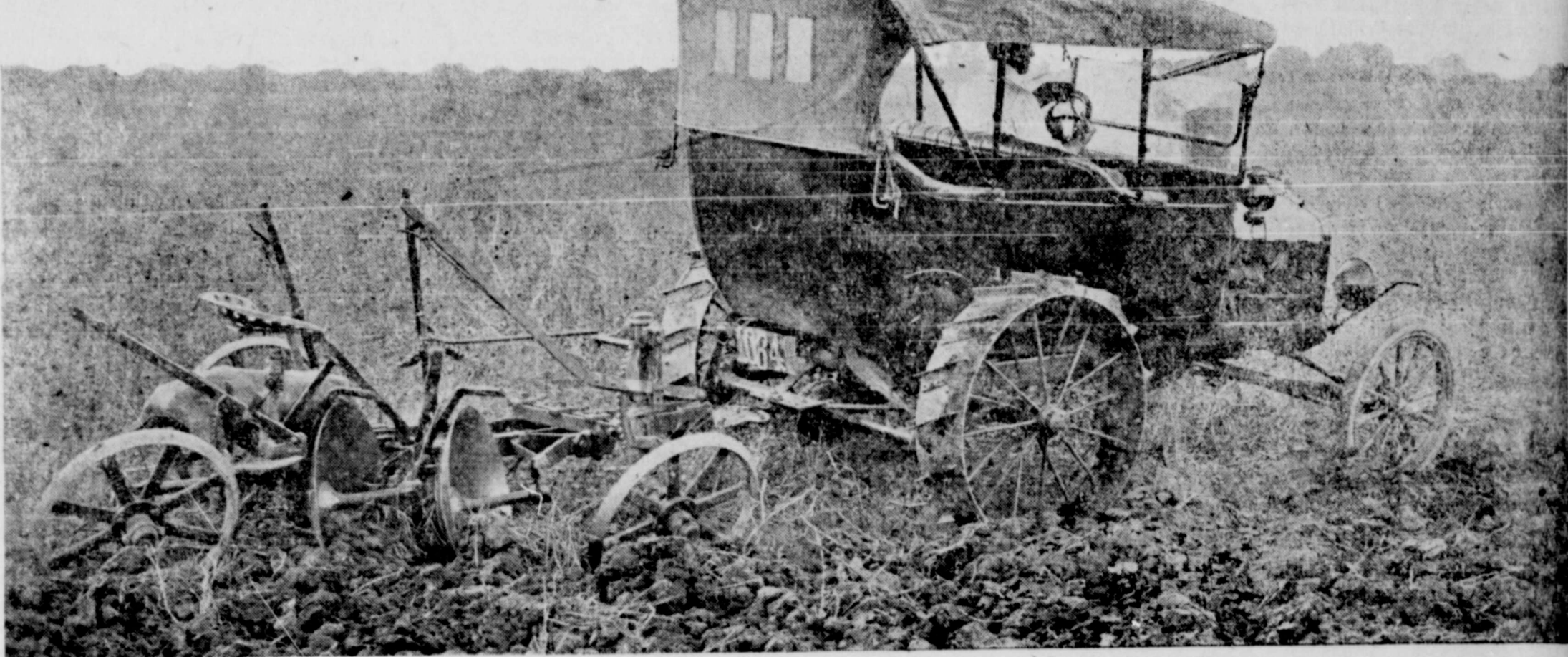
Grüße alle meine Freunde für mich. Ich werde gelegentlich wieder schreiben, wenn ich etwas Neues weiß.

Ich verbleibe, wie immer,
Dein Cousin
Elmo Arnold.

Herr Wm. Brumme schreibt uns aus Sandia: „Wir haben hier seit 3 Jahren keinen Regen. Vor 2 Jahren war wieder Regen, letztes Jahr der Sturm und dieses Jahr die Trockenheit. Wir hatten hier Ende August gute Regen, aber Herbsternie gibt es nicht; ich hatte 40 Acker mit Futterstoffs bestellt, ist aber alles erfroren.“

THE 20TH CENTURY FARM HORSE

PRICE \$150.00 AND FREIGHT



DISCS 20 TO 25 ACRES — HARROW 5 TO 10 ACRES A DAY
BREAKS 5 TO 8 ACRES A DAY
MOWS 20 TO 25 ACRES
SEEDS 30 TO 35 ACRES A DAY
HARVESTS 15 TO 20 ACRES PER DAY
CRUSHES AND ROLLS 40 ACRES PER DAY
HAULS WAGON LOADED UP TO 5000 LBS

Warum jeder Farmer ein eigenes sollte:

1. Traktors sind billiger und leistungsfähiger als Pferde.
2. Jeder Acker Ihres Landes kann in der modernsten Weise unter Aufsicht gebracht werden.
3. Pferde müssen jeden Tag im Jahre gefüttert und gepflegt werden — ein „20th Century Farm Horse“ nur wenn es in Gebrauch ist.
4. Das „20th Century Farm Horse“ ist immer bereit — und arbeitet in einem fort — 24 Stunden wenn nötig. Es wird nie müde; Liegen und Gise plagen es nicht.
5. Arbeitskraft ist ein ernstes Problem auf irgend einer Farm — jede Frau, jeder Knabe oder unerfahrene Farmarbeiter, der mit einer „Ford“ fahren kann, kann auch leicht mit einem „20th Century Farm Horse“ arbeiten.

Zu verkaufen bei **U. W. Penshorn, Neu-Braunfels, Texas.**

Für den Militärdienst angenommen.

Die Distriktsbehörde hat die Lokalbehörde benachrichtigt, daß die folgenden jungen Männer aus Comal County für den Militärdienst angenommen sind:

Serial No.	Order No.	Name
342	297	Krause, Eugen Rudolph, Sattler
460	298	Ruhn, Alphons Tillman, Neu-Braunfels
157	305	Ken, Edwin, Neu-Braunfels
647	309	Schulze, Alfred, Neu-Braunfels Route 5
603	315	Streuer, Julius B., Neu-Braunfels
777	318	Schmidt, Chas., jr., Neu-Braunfels
758	322	Kemper, Claude, Neu-Braunfels
388	327	Ludwig, August B., Pulverde
762	329	Graves, Alex, Neu-Braunfels
68	332	Bourmas, Ernest F., Neu-Braunfels
38	333	Reinhauer, Anton T., Waco
260	343	Hill, Michael Claude, Neu-Braunfels
446	346	Mittendorf, Alex, Neu-Braunfels Route 1
308	352	Wormann, Edwin, Neu-Braunfels Route 5

Datum der Bekanntmachung: 20. November 1917.

Am 14. November machte die Lokalbehörde die Annahme der folgenden jungen Männer für den Militärdienst bekannt:

Serial No.	Order No.	Name
289	612	Staudt, Chas., Pulverde
291	274	Hoffmann, Gustav C., San Antonio
293	766	Proy, Garrison (farbig), Neu-Braunfels

Befreit oder entlassen.

Die Lokalbehörde benachrichtigt die Distriktsbehörde, daß die folgenden jungen Männer aus Comal County vorläufig vom Militärdienst befreit oder entlassen sind:

Serial No.	Order No.	Name
511	295	Kaud, Edwin S., Crane's Mill
205	296	Gonzales, Nicolas, Neu-Braunfels R. 2
427	299	Wesell, Rudolph, Sattler
666	300	Leunermann, Albert, Neu-Braunfels R. 3
241	301	Sagen, Roy, Neu-Braunfels
40	302	Benavides, Julian, Neu-Braunfels
572	303	Salazar, Juan, Neu-Braunfels
100	304	Dietert, Edo, Neu-Braunfels R. 1
236	306	Hartmann, Gilbert, Neu-Braunfels
214	307	Grote, Walter F., Neu-Braunfels
629	308	Soechting, Ferdinand, Neu-Braunfels R. 5
29	310	Valderas, Prisciliano, Neu-Braunfels
533	311	Kieger, Willie, Pulverde
151	313	Kauf, Jerome R., Neu-Braunfels
61	314	Kutz, Marcial, Neu-Braunfels R. 1
618	316	Staats, Walter Adolph, Neu-Braunfels
209	317	Gober, John Thomas, Spring Branch
33	319	Bartzel, Edwin Otto, Spring Branch
32	320	Bartzel, Arthur, Spring Branch
63	321	Brijeno, Miguel, Neu-Braunfels
262	323	Laubach, Simon, Pulverde
529	325	Heinlaender, Edgar, Neu-Braunfels
64	326	Caceres, Teobocio, Neu-Braunfels

224	328	Daas, Ernst Hermann, Neu-Braunfels
149	330	Maeller, Oscar Carl, Neu-Braunfels
41	331	Perring, Hilmar Joe, Neu-Braunfels
88	333	Cee, Cohen, Crane's Mill
743	339	Buehl, Alfred, San Antonio R. 1
473	340	Overheir, Richard, Neu-Braunfels
287	341	Karisch, Alwin, Neu-Braunfels
586	342	Schlammens, Edwin Paul, Fischer Store
527	343	Reinartz, Alwin, Neu-Braunfels
254	345	Bernandez, Albert, Neu-Braunfels
358	346	Kabin, Lone, Pulverde
451	349	Wollenbauer, Arthur, Neu-Braunfels
745	350	Buehl, Werner, Neu-Braunfels
429	351	Reija, Genaro, Neu-Braunfels R. 2
394	352	Kuerjen, Oscar, Neu-Braunfels

Datum der Bekanntmachung: 20. November 1917.

Sind nicht gekommen.

Die Lokalbehörde von Comal County berichtet an die Distriktsbehörde, daß die folgenden militärschuldigen Personen zur Untersuchung nicht erschienen sind:

Order No.	Serial No.	Name
312	114	Esquivel, Refugio, Fischer Store
335	640	Neal, Juan, Neu-Braunfels
347	8	McCulloch, Horace, Huntsville
351	573	Salina, Raymond, Neu-Braunfels

Datum der Bekanntmachung: 20. November 1917.